

**Kurztitel**

Ausbildungs- und Berufsprüfungs-Anrechnungsgesetz

**Kundmachungsorgan**

BGBI. Nr. 523/1987 zuletzt geändert durch BGBI. I Nr. 111/2007

**§/Artikel/Anlage**

§ 1

**Inkrafttretensdatum**

01.01.2008

**Beachte**

Ist auf Studienabschlüsse, die zur Berufsausübung dienen sollen, anzuwenden, wenn der Antrag des Berufswerbers nach dem 31. August 2009 bei der jeweils zuständigen Kammer beziehungsweise bei der Ausbildungsprüfungskommission eingebracht wird (vgl. Art. XVII § 7, BGBI. I Nr. 111/2007).

**Text****1. Abschnitt****Anrechenbarkeit von Ausbildungen**

**§ 1.** Die Prüfung der Gleichwertigkeit eines von einem Staatsangehörigen der Mitgliedstaaten der Europäischen Union und der anderen Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum sowie der Schweizerischen Eidgenossenschaft an einer Universität zurückgelegten und mit einem rechtswissenschaftlichen akademischen Grad abgeschlossenen Studiums eines anderen als des österreichischen Rechts sowie einer allfälligen, der Vorbereitung auf einen Rechtsberuf dienlichen praktischen Ausbildung mit einem Studium des österreichischen Rechts nach § 3 RAO, § 6a NO und § 2a RStDG hat nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen zu erfolgen.